



FC Bayern verliert in Gladbach 2:3

Beitrag

Upamecano sieht die rote Karte, Verlust der Tabellenführung möglich.

Bayern-Trainer Julian Nagelsmann setzte in der Startelf (immer noch ohne Lucas Hernandez, Noussair Mazraoui und Sadio Mané) wieder auf Thomas Müller und Alphonso Davies, Jamal Musiala und Leroy Sané saßen auf der Bank.

Bereits nach 10 Minuten sah Dayat Upamecano die rote Karte wegen Verhinderung einer Torchance. Eine überharte Entscheidung, denn er hatte Plea nach einem Laufduell kurz vor der Starfraumlinie nur leicht berührt und dessen Sturz war deutlich erkennbar nicht dadurch hervorgerufen worden. Schiedsrichter Tobias Welz sah sich die Situation aber nicht auf dem Bildschirm an. Kurz nach dem Platzverweis fiel der Führungstreffer für Gladbach durch Stindl (13.). Die Bayern erzielten aber trotz Unterzahl noch vor der Pause den Ausgleich durch Choupo-Moting (35.). Die aufopferungsvoll kämpfenden Gäste, bei denen Thomas Müller für einen Abwehrspieler (Cancelo) weichen musste, hatten nach Wiederbeginn (mit Musiala und Sané für Gravenberch und Gnabry) sogar noch gute Chancen zur Führung, aber in der 55. Minute gingen die Fohlen durch Hofmann erneut in Führung und Joker Thuram sorgte mit dem dritten Treffer (84.) für die Entscheidung. Das Anschlussstor des für Choupo-Moting eingewechselten Matthis Tel (90.+3) war nur noch Ergebnis-Kosmetik.

Wenn Union Berlin am Sonntag gegen Schalke 04 gewinnt, ist der FC Bayern die Tabellenführung los. Borussia Dortmund kann mit einem Sieg gegen Hertha BSC Berlin punktemäßig gleichziehen, hat aber das deutlich schlechtere Torverhältnis.

Kategorie

1. Sport

Schlagworte

1. Bayern München
2. Borussia Mönchen-Gladbach
3. Bundesliga